

CHRISTVESPER

24. Dezember, 2025



Heiligabend 2025 in der St. Matthäuskirche, Kitchener

(* = die Gemeinde erhebt sich)

MUSIK ZUM EINGANG:

Nun komm' der Heiden Heiland, von J.S. Bach

O Tannenbaum

O Tannenbaum, o Tannenbaum,
Wie true sind deine Blätter!
Du grünst nicht nur zur Sommerzeit,
Nein, auch im Winter, wenn es schneit.
O Tannenbaum, o Tannenbaum,
Wie treu sind deine Blätter!

O Tannenbaum, o Tannenbaum,
Du kannst mir sehr gefallen!
Wie oft hat nicht zur Weihnachtszeit
Ein Baum von dir mich hoch erfreut!
O Tannenbaum, o Tannenbaum,
Du kannst mir sehr gefallen!

O Tannenbaum, o Tannenbaum,
Dein Kleid will mich was lehren:
Die Hoffnung und Beständigkeit
Gibt Mut und Kraft zu jeder Zeit!
O Tannenbaum, o Tannenbaum,
Dein Kleid will mich was lehren!

Leise rieselt der Schnee

Leise rieselt der Schnee,
Still und starr liegt der See,
Weihnachtlich glänzet der Wald:
Freue Dich, Christkind kommt bald.

In den Herzen ist's warm,
Still schweigt Kummer und Harm,
Sorge des Lebens verhallt:
Freue Dich, Christkind kommt bald.

Bald ist heilige Nacht;
Chor der Engel erwacht;
Horch' nur, wie lieblich es schallt:
Freue Dich, Christkind kommt bald.

BEGRÜßUNG UND BEKANNTMACHUNGEN

*GEMEINDELIED:

Vom Himmel hoch, da komm' ich her,
ich bring' euch gute neue Mär;
der guten Mär bring' ich so viel.
davon ich sing und sagen will.

Euch ist ein Kindlein heut geborn
von einer Jungfrau auserkorn.
ein Kindelein, so zart und fein,
das soll eur Freud' und Wonne sein.

Es ist der Herr Christ, unser Gott,
der will euch führ'n aus aller Not,
er will euer Heiland selber sein,
von allen Sünden machen rein.

So merket nun das Zeichen recht:
Die Krippe, Windelein so schlecht,
Da findet ihr das Kind gelegt,
Das alle Welt erhält und trägt.

***GRUSS:**

Pastor: Die Gnade unseres Herrn Jesus Christus, die Liebe Gottes und die Gemeinschaft des Heiligen Geistes sei mit euch allen.

Gemeinde: **Und mit deinem Geist.**

***VOTUM**

Pastor: Das Wort ward Fleisch und wohnte unter uns, und wir sahen seine Herrlichkeit.

Gemeinde: **Ehre sei dem Vater und dem Sohn und dem Heiligen Geist, wie im Anfang so auch jetzt und in Ewigkeit. Amen.**

***GLORIA:**

Pastor: Ehre sei Gott in der Höhe, und auf Erden Fried, den Menschen ein Wohlgefallen.

Gemeinde (gesungen):

Allein Gott in der Höh sei Ehr
und Dank für seine Gnade,
darum dass nun und nimmermehr
uns rühren kann kein Schade.
Ein Wohlgefalln Gott an uns hat;
nun ist groß Fried ohn Unterlass,
all Fehd hat nun ein Ende.

***EINGANGSGEBET**

***GEMEINDELIED:**

Es ist ein Ros' entsprungen
aus einer Wurzel zart,
wie uns die Alten sungen,
von Jesse kam die Art
und hat ein Blümlein bracht
mitten im kalten Winter
wohl zu der halben Nacht.

Das Blümlein, das ich meine,
davon Jesaja sagt,
hat uns gebracht alleine
Marie, die reine Magd.
Aus Gottes ew'gem Rat
hat sie ein Kind geboren
wohl zu der halben Nacht.

Das Blümelein so kleine,
das duftet uns so süß;
mit seinem hellen Scheine
vertreibt's die Finsternis.
Wahr' Mensch und wahrer Gott,
hilft uns aus allem Leide,
rettet von Sünd' und Tod.

LESUNG: Jesaja 52,7-10

*GEMEINDELIED:

*Kehrvers: Weil Gott in tiefster Nacht erschienen,
kann unsre Nacht nicht traurig sein!*
Der immer schon uns nahe war,
stellt sich als Mensch den Menschen dar.

*Weil Gott in tiefster Nacht erschienen,
kann unsre Nacht nicht traurig sein!*
Bist du der eignen Rätsel müd?
Es kommt, der alles kennt und sieht!

*Weil Gott in tiefster Nacht erschienen,
kann unsre Nacht nicht traurig sein!*
Er sieht dein Leben unverhüllt,
zeigt dir zugleich dein neues Bild.

*Weil Gott in tiefster Nacht erschienen,
kann unsre Nacht nicht traurig sein!*
Nimm an des Christus Freundlichkeit,
trag seinen Frieden in die Zeit!

*Weil Gott in tiefster Nacht erschienen,
kann unsre Nacht nicht traurig sein!*

Schreckt dich der Menschen Widerstand,
bleib ihnen dennoch zugewandt!
*Weil Gott in tiefster Nacht erschienen,
kann unsre Nacht nicht endlos sein!*

LESUNG: Hebräer 1,1-4

***GEMEINDELIED:**

Kommet ihr Hirten, ihr Männer und Frau'n,
kommet, das liebliche Kindlein zu schau'n.
Christus der Herr ist heute geboren,
den Gott zum Heiland euch hat erkoren.
Fürchtet euch nicht!

Lasset uns sehen in Bethlehems Stall,
was uns verheißen der himmlische Schall,
was wir dort finden, lasset uns künden,
lasset uns preisen in frommen Weisen.
Halleluja!

Wahrlich, die Engel verkündigen heut
Bethlehems Hirtenvolk gar grosse Freud.
Nun soll es werden Friede auf Erden,
den Menschen allen ein Wohlgefallen,
Ehre sei Gott!

***LESUNG:** Lukas 2,1-14

SOLO: *Maria durch ein Dornwald ging*, von K. Thomas

***LESUNG:** Johannes 1,1-14

***GEMEINDELIED:**

Lobt Gott, ihr Christen, alle gleich
in seinem höchsten Thron,
der heut' schließt auf sein Himmelreich
und schenkt uns seinen Sohn,
und schenkt uns seinen Sohn.

Er kommt aus seines Vater Schoß
und wird ein Kindlein klein,
er liegt dort elend, nackt und bloß
in einem Krippelein,
in einem Krippelein.

Er äußert sich all seiner G'walt,
wird niedrig und gering
und nimmt an eines Knechts Gestalt,
der Schöpfer aller Ding',
der Schöpfer aller Ding'.

Er wechselt mit uns wunderbarlich:
Fleisch und Blut nimmt er an
und gibt uns in seins Vaters Reich
die klare Gottheit dran,
die klare Gottheit dran.

Er wird ein Knecht und ich ein Herr;
das mag ein Wechsel sein!
Wie könnt es doch sein freundlicher,
das herze Jesulein,
das herze Jesulein!

Heut schließt er wieder auf die Tür
zum schönen Paradeis;
der Cherub steht nicht mehr dafür,
Gott sei Lob, Ehr' und Preis,
Gott sei Lob, Ehr' und Preis!

PREDIGT

DANKOPFER: *Er weidet seine Herde, von G.F. Handel*

***DANKGEBET**

***KERZENANZÜNDUNG**

Nach dem Dankgebet erfolgt das Anzünden der Handkerzen.

Die Kirchenlichter werden ausgeschaltet.

Der Pastor entzündet eine große Kerze, die Christus symbolisiert, das Licht der Welt.

Die Küster entzünden ihre Kerzen an ihr und geben das Licht an die am Gang sitzenden GottesdienstbesucherInnen weiter.

Bitte nehmen Sie das Licht von der brennenden Kerze des Nachbarn.

Dabei die brennende Kerze niemals schräg halten;

sie muss immer gerade gehalten werden.

***FÜRBITTENGEBET**

***VATERUNSER:**

**Vater unser im Himmel,
geheiligt werde dein Name.**

Dein Reich komme.

Dein Wille geschehe, wie im Himmel, so auf Erden.

Unser tägliches Brot gib uns heute.

Und vergib uns unsere Schuld,

wie auch wir vergeben unseren Schuldigern.

Und führe uns nicht in Versuchung,

sondern erlöse uns von dem Bösen.

**Denn dein ist das Reich und die Kraft
und die Herrlichkeit in Ewigkeit. Amen.**

***GEMEINDELIED:**

Stille Nacht, heilige Nacht!
Alles schläft, einsam wacht
nur das traute, hochheilige Paar.
Holder Knabe im lockigen Haar,
schlaf in himmlischer Ruh,
schlaf in himmlischer Ruh!

Stille Nacht, heilige Nacht!
Hirten erst kundgemacht
durch der Engel Halleluja
tönt es laut von fern und nah.
Christ, der Retter, ist da!
Christ, der Retter, ist da!

Stille Nacht, heilige Nacht!
Gottes Sohn, o wie lacht
lieb' aus deinem göttlichen Mund
da uns schlägt die rettende Stund',
Christ, in Deiner Geburt!
Christ, in Deiner Geburt!

***SEGEN**

***GEMEINDELIED:**

O du fröhliche, o du selige,
gnadenbringende Weihnachtszeit!
Welt ging verloren,
Christ ist geboren:
Freue, freue dich, o Christenheit!

O du fröhliche, o du selige,
gnadenbringende Weihnachtszeit!
Christ ist erschienen,
uns zu versöhnen:
Freue, freue dich, o Christenheit!

O du fröhliche, o du selige,
gnadenbringende Weihnachtszeit!
Himmlische Heere,
jauchzen dir Ehre:
Freue, freue dich, o Christenheit!

***SENDUNG**

MUSIK ZUM AUSGANG: *Vom Himmel Hoch*, von A.W. Leupold

Pastor:	Sebastian Meadows-Helmer
Kirchenmusik-Diakon:	Scott Knarr
Solistin:	Nicole Hamilton
Küster:	Linda und Peter McLellan
Gebäudeüberwachung:	Dennis Diebolt
Audiotechniker:	Andrew Weber

**Wir wünschen Ihnen ein frohes und gesegnetes Weihnachtsfest und
alles Gute im neuen Jahr!**

***Für den Erhalt unserer Kirche sowie das spirituelle und kulturelle Angebot
sind wir auf Ihre Spenden angewiesen.
Wir freuen uns über jede Spende!***

